

Ich wollt ein Bäumlein steigen

dt. Volkslied



1. Ich wollt ein Bäum-lein stei - gen, das nicht zu stei - gen war. Ich
wollt ein Bäum - lein stei - gen, das n icht zu steigen war.. Da___
bra - chen al - le Ä___ste-lein, da___ bra - chen al - le___ Ä - ste - lein, und
ich fiel in das Gras.

musicalion

klicken für mehr

2. Ach, wenn das doch
daß ich gefallen bin!
Es tät so manchen weiten Schritt,
bis daß es bei mir wär'.
dann nicht wieder,
so bleibt er weg von mir,
heirat' ich einen andern,
was frag' ich dann nach dir!
3. Die Bätter von den Bäumelein,
die fielen all' auf mich.
Daß mich mein Schatz verlassen hat,
das kränket mich ja nicht.
6. Es ist kein Apfel noch so rot,
es steckt ein Wurm darin,
es ist kein Mädchen auf der Welt,
hat einen falschen Sinn.
4. Daß mich mein Schatz verlassen hat,
das ist ja so und so.
Er wird schon wiederkommen,
von Herzen bin ich froh.
7. Ein falscher Sinn, ein kecker Mut
verführt das junge Blut.
Ich hab's gehört von Alten,
die Lieb' tut selten gut.
8. Drum wuill ich auch nicht traurig sein
und haben frohen Mut,
will wandern in die Welt hinein
beim lichten Sonnenschein.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Ich wollt ein Bäumlein steigen](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Volkslieder

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Deutsche Lieder

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Sologesang

Arrangement: Solo>X

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1)

dt. Volkslied